

# Inhalt

I	Historische Bemerkungen .....	I
	Hedwigs Herkunft, Erziehung, Vermählung – Herzog Heinrich I. von Schlesien und Hedwig – Barbarossa und die Machtkämpfe der Piasten – Klein- und Großpolen – Die Schlacht auf der Wahlstatt – Deutsche Gründungen in Schlesien – Hedwigs Wunder und Heiligsprechung – Hedwigskult	
II	Buchhistorische Bemerkungen .....	II
	Oderfrankfurter Frühdruck – Konrad Baumgarten, der Drucker der ›Hedwigslegende‹ – Die Faksimileausgabe der ›Hedwigslegende‹ aus dem Jahre 1963 – Forschungsstand Baumgarten	
III	Holzschnittfolge und Bildbeschreibungen .....	17
IV	Exkurs über deutsche Inkunabel-Illustrationen .....	179
	Breydenbach, Reuwich, Peter Schöffer (Mainz) – Anton Koberger, Pleydenwurff, Wolgemut (Nürnberg) – Die Holzschnitte im ›Schatzbehälter‹ – Der junge Dürer – Anlehnung der ›Narrenschiff‹-Holzschnitte an die des ›Schatzbehälters‹ – Konrad Baumgarten	
V	Szenischer Exkurs über einen eventuellen Zusammenhang der Holzschnittfolgen und ihrer Künstler im ›Schatzbehälter‹ und in der ›Hedwigslegende‹ .....	189
	Maria und Hedwig – Krüppel und Kranke, die von Jesus oder von Hedwig geheilt werden – Böse Geister – Herz Jesu Allegorie – Faltenwerk am Jesus- und Hedwigsgewand – Tierdarstellungen – Kämpfende Reiter – Architektur und Maßwerk – Alltägliche Motive – Hieb- und Stoßwaffen – Signaturen und Dürers frühes Monogramm – Wolgemuts kreative Schwächen – Pleydenwurffs schöpferisches Können – Kreuzschraffur – Dürers frühe Holzschnitte – Verschiedene Hände im Schatzbehälterzyklus – Individualstil im Hedwigszyklus	
	Zeittafel .....	221
	Benutzte Literatur .....	223